



INFORMATIONEN
ZUM
ZERTIFIKATSKURS

QUALIFIZIERTE

LEITUNG

2027-2028

merakita ♥

WERKSTATT FÜR KINDORIENTIERTE PÄDAGOGIK

WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERTEN EINRICHTUNGSLEITUNG IN DER KINDERTAGESBETREUUNG

Als Kita-Leitung tragen Sie eine große Verantwortung für die Organisation und die Abläufe des Kita-Alltags, aber auch für ein gutes Miteinander und letztlich für das Wohlbefinden aller in der Einrichtung. Die Aufgaben einer Kita-Leitung werden nicht nur mehr, sondern auch komplexer.

In Bayern ist darum gesetzlich verankert, dass Leitungskräfte nicht nur über ausreichend Praxiserfahrung verfügen müssen, sondern dass sie auch an einer Fortbildung für Leitungskräfte teilgenommen haben sollen (§16 (3) AVBayKiBiG), die sie stärkt, mit wichtigem Wissen und erforderlichen Kompetenzen ausstattet und so vor Überforderung und „Ausbrennen“ schützt.

Orientiert an den Standards des Forum Fortbildung (ifp München) möchten wir Sie als Kita-Leitung auf diesem Weg begleiten. Im Rahmen von 24 gemeinsamen Seminartagen, die erfahrene und kompetente Referent*innen für Sie praxisnah und lebendig gestalten, bekommen Sie Handwerkszeug, um die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen Ihrer Tätigkeit gut, sicher und möglichst entspannt bewältigen zu können.

BESTANDTEILE

- 200 UE Fortbildung >> 25 Seminartage (10 Prozent Fehlzeit sind i.O.) >> 16 UE werden durch zwei selbst gewählte Seminare aus dem merakita-Fortbildungsprogramm geleistet
- 32 UE Bearbeitung von Selbstlereinheiten
- 8 UE kollegiale Fallberatung in einer Kleingruppe
- 8 UE Vorbereitung und Durchführung des Kolloquiums

VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN ERHALT DES ZERTIFIKATES

- Teilnahme an mind. 22,5 Seminartagen
- Nachweis über die eigenverantwortliche Bearbeitung von Selbstlereinheiten
- Teilnahme an den kollegialen Fallberatungen
- Erstellung und Präsentation einer sogenannten „Praxisreflexion“ zum Ende der Weiterbildung >> Mehr Infos hierzu gibt es beim ersten Termin.

ORGANISATORISCHES

Zielgruppe:

nach § 16 AVBayKiBiG anerkannte pädagogische Fachkräfte mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung

Kosten:

3.950,00 Euro inkl. MwSt.

Die Weiterbildung ist nach den Standards des Forum Fortbildung (ifp Bayern) entwickelt und vom **Landratsamt Neu-Ulm** als qualifizierende Weiterbildung gemäß den Anforderungen nach § 16 Abs. 3 AVBayKiBiG anerkannt.

WIR
FREUEN
UNS AUF SIE!

THEMEN UND TERMINE DER

WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERTEN EINRICHTUNGSLEITUNG DURCHGANG: 2027-2028

IN DER KINDERTAGESBETREUUNG

TERMINE UND THEMEN, TEIL 1

08.01. und 09.01.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Ich als Führungskraft

- Theorien zu Führung | Rolle als Kita-Leitung und Verständnis von Führung
- Auseinandersetzung mit der eigenen Biographie, der eigenen Haltung und den eigenen Werten sowie denen des Trägers

Referentin: Andrea Hohenwarter
@ahcoach_ing

Mittwoch, 03.02.2027, 09:00 bis 16:00 Uhr:
Zusammenarbeit mit Eltern gestalten

Referentin: Sandra Timm
@merakita.werkstatt

05.03. und 06.03.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Ich als Leitung - Wir als Team

Ein Tag für Austausch und Selbstreflexion

Referentin: Barbara Weber-Eisenmann
@frau_zauberschoen

Den digitalen Bildungsauftrag gestalten und konzeptionell verankern (online!)

Referentin: Sandra Timm
@merakita.werkstatt

Mittwoch, 07.04.2027, 9:00 bis 16:00 Uhr:
Umgang mit Personalausfällen: In vier Schritten zum Kita-Notfallplan (online!)

Referentin: Janine Schmies
@janineschmies



14.05 und 15.05.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr (online):

Arbeitsrechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen für den Kita-Alltag

Betreuungsvertrag | Aufsichtspflicht | Datenschutz

Referentin: Mübeyya Görgülü
www.kitaseminare-recht.de

Mittwoch, 02.06.2027, 09:00 bis 16:00 Uhr:

Konzeptionsentwicklung auf Grundlage des BayBEP

Referentin: Annette Reisinger
@annette_reisinger

02.07. und 03.07.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Methodenkoffer für eine lebendige Teamarbeit

Dienstbesprechungen und pädagogische Tage für das eigene Team planen und durchführen

Referentin: Laura Merckle
@laura.merkle

Rechtliche Grundlagen

Finanzierung der Kindertageseinrichtungen nach AVBayKiBiG:

Personalstellenberechnung | Antragstellung | Nachweis-/ Belegführung, (Zuwendungs-) Bescheide

Referent: Eduard Schmeißer-Rüb

Mittwoch, 08.09.2027, 9:00 bis 16:00 Uhr:
Grundlagen des Kinderschutzes

Kinderschutzkonzepte leben und erlebbar machen.

Referentin: Simone Gottwald-Blaser
@merakita.werkstatt

THEMEN UND TERMINE DER

WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERTEN EINRICHTUNGSLEITUNG DURCHGANG: 2027-2028

IN DER KINDERTAGESBETREUUNG

TERMINE UND THEMEN, TEIL 2

08.10. und 09.10.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Personalmanagement

- Change-Management: Das eigene Team mit Herz und Klarheit durch Veränderungsprozesse begleiten
- Anlässe für Gespräche mit Mitarbeitenden in der Kita | Vorbereitung und Durchführung von Mitarbeitenden-Gesprächen am Beispiel des Zielvereinbarungsgesprächs

Referentin: Daniela Faller
@daniela_faller_referentin

Mittwoch, 10.11.2027, 09:00 bis 16:00 Uhr:
Kinderschutz - auch und gerade in Krisen:
Vorgehen nach § 8a Abs. 4 SGB VIII

Vorgehen bei Verdacht auf Übergriffe in der Kita | Meldepflicht nach § 47 (1) SGB VIII

Referentin: Simone Gottwald-Blaser

10.12 und 11.12.2027, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Selbst- und Personalmanagement

- Zeitmanagement | Prioritäten setzen | die eigene Arbeit effizient gestalten
- Personalmanagement: Personalgewinnung, -planung, -entwicklung | beziehungs- und entwicklungsorientiertes On- und Offboarding

Referent: Eduard Schmeißer-Rüb

Mittwoch, 12.01.2028, 9:00 bis 16:00 Uhr:
Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung (online)

Referentin: Simone Gottwald-Blaser

04.02. und 05.02.2028 (09:00 bis 16:00 Uhr):
Inklusion und Vielfalt als Ressource (er)leben, Diskriminierung verhindern

- Inklusion als Bildungskonzept
- Einblicke in den Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung.

Referentin: Sandra Timm

Mittwoch, 08.03.2028, 09:00 bis 16:00 Uhr:
Selbstfürsorge in stürmischen Zeiten

Referentin: Laura Merkle

07.04. und 08.04.2028, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr:

Teamentwicklung als Führungsaufgabe

Merkmale eines Teams | Phasen der Teamentwicklung | Rollen im Team

Konflikte erkennen, bearbeiten und moderieren

Konflikte als Ressource | Handwerkszeug zur konstruktiven Konfliktlösung

Referentin: Andrea Hohenwarter

Mittwoch, 03.05.2028, 09:00 bis 16:00 Uhr:
Präsentation der Praxisreflexionen

Referentin: Alena Morlock
@merakita.werkstatt

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Eine Abmeldung von der Weiterqualifizierung ist bis 14 Tage vor dem ersten Seminar kostenfrei möglich. Ab diesem Stichtag bis vier Wochen nach dem ersten Seminar wird bei einer Stornierung die Hälfte der Weiterbildungskosten in Rechnung gestellt. Die Stornierung muss in schriftlicher Form per Post oder E-Mail erfolgen. Erfolgt die Stornierung nach dieser Frist, so ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu bezahlen. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung einer Teilsumme, z.B. in Höhe der noch nicht besuchten Seminare. Gegebenenfalls kann ein/e Ersatzteilnehmer*in in Rücksprache mit der Einrichtungsleitung bestimmt werden. Werden nicht alle Seminare der Weiterqualifizierung besucht, so kann statt des Zertifikats eine detaillierte Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.



WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERTEN EINRICHTUNGSLEITUNG IN DER KINDERTAGESBETREUUNG

INFORMATIONEN ZUR PRAXIS-REFLEXION

Die Praxisreflexion ist ein fester Bestandteil Ihrer Zertifizierung zur Qualifizierten Leitung.

Ziel dieses Bausteins ist es, dass Sie sich im Rahmen Ihrer Weiterbildung mit einem Thema vertieft auseinandersetzen. Dabei gibt es nur eine Anforderung an das Thema:

Es muss für Sie und Ihre Einrichtung bzw. Ihren Träger von Bedeutung sein.

Sie müssen die Praxisreflexion nicht in Form eines Schriftstückes einreichen. Das heißt: Sie haben nicht den Auftrag, ein Dokument zu erstellen und somit gibt es auch keine Vorgaben zu Seitenzahl, Schriftgröße oder Schriftart, etc.

Sie stellen Ihre Praxisreflexion am Ende der Weiterbildung im Rahmen einer 20- bis max. 30-minütigen Präsentation vor Ihrer Weiterbildungs-Gruppe vor.

Hierfür bereiten Sie bitte etwas vor, das Ihre Gedanken sichtbar macht (Powerpoint-Präsentation, Plakat, Handout, Flipcharts o.ä.). Die schriftliche Dokumentation kann auch etwas sein, das für Ihre Einrichtung bleibt und von Nutzen ist (z.B. Konzept für einen Elternabend, in dem das Konzept vorgestellt wird | Skript für einen Teamimpuls | Visualisierung der Grundsätze für Essenssituationen | Link zur Homepage mit der Kurzfassung des Kinderschutzkonzeptes).

Die schriftliche Dokumentation wird dann für die Gruppe auf dem Padlet zur Verfügung gestellt.

Wichtig: Bitte nur Bilder verwenden, für die Sie die Rechte besitzen und - wenn Sie Literatur verwenden - bitte die Quellen kenntlich machen.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN ERHALT DES ZERTIFIKATES

- Teilnahme an mind. 22,5 Seminartagen
- Nachweis über die eigenverantwortliche Bearbeitung von Selbstlerneinheiten
- Teilnahme an den kollegialen Fallberatungen
- Erstellung und Präsentation einer sogenannten "Praxisreflexion" zum Ende der Weiterbildung >> Mehr Infos hierzu gibt es beim ersten Termin.

KURZFASSUNG:

Präsentation:

15 bis max. 20 Minuten Vortrag und 10 Minuten Zeit für Fragen

Schriftliche Dokumentation:

keine formalen Vorgaben, gewünscht sind Spuren des Bearbeitungsprozesses: Welche Bedeutung hat das Thema für Sie und Ihre Einrichtung? Welche Fragen haben Sie sich gestellt? Welchen Stolpersteinen sind Sie begegnet?

Bitte Quellen zitieren, Bild- und Persönlichkeitsrechte wahren.

**VIEL SPASS
BEI DER
BEARBEITUNG.**